

## Presseinformation

Hachenburg, 07.03.2025

### Ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr für die Westerwald Bank

Die Westerwald Bank eG präsentiert zufrieden die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2024. Trotz weiterhin herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen wurde eine positive Entwicklung verzeichnet. „Die anhaltenden internationalen Krisen und die wirtschaftliche Stagnation in Deutschland stellten uns vor erhebliche Herausforderungen, doch wir konnten erneut ein starkes Ergebnis erzielen und blicken optimistisch in die Zukunft“, erklärt Dr. Ralf Kölbach, Vorstandssprecher der Westerwald Bank.

#### Dynamisches Kreditwachstum und erfreuliche Einlagenentwicklung

Die Bilanzsumme der Westerwald Bank stieg um 4,9 % auf 4,13 Mrd. Euro und überschritt damit erstmals die 4 Mrd. Euro-Schwelle.

Besonders erfreulich war das Wachstum der Kundenforderungen, die um 10,7 % auf 2,74 Mrd. Euro anstiegen. „Das kontinuierliche Wachstum unserer Bilanzsumme und der Kundenforderungen zeigt, dass wir auch in einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld in der Lage sind, unsere Marktposition zu stärken“, so Kölbach. Trotz eines rezessiven Umfeldes erzielte die Bank ein Kreditwachstum, das über dem Durchschnitt der Volks- und Raiffeisenbanken lag. Das Volumen der Neukreditzusagen übertraf zudem mit 593 Mio. Euro den Vorjahreswert von 466 Mio. Euro.

Die Kundeneinlagen erhöhten sich im Jahr 2024 um 5,1 % auf 3,40 Mrd. Euro. „Die positive Entwicklung der Einlagen unterstreicht das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden in die Westerwald Bank und bestätigt unsere strategische Ausrichtung, die auf nachhaltigem Wachstum und stabilen Kundenbeziehungen basiert“, erläutert Kölbach.

Das gesamte betreute Kundengeschäftsvolumen im genossenschaftlichen Finanzverbund entwickelte sich ebenfalls positiv und stieg von 8,31 Mrd. Euro um 7,2 % auf 8,91 Mrd. Euro an. Besonders hervorzuheben war dabei das Fondsvolumen von erstmals über 1. Mrd. Euro bei dem Verbundpartner Union Investment.

Neumarkt 1–5  
57627 Hachenburg

Ihre Ansprechpartnerin:  
Julia Görg, Leitung Marketing &  
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02662 961-175  
Julia.Goerg@westerwaldbank.de  
www.westerwaldbank.de

### **Stabile Ertragslage und gesteigerte operative Effizienz**

„Die positive Entwicklung unserer Ertragslage hat sich auch im Jahr 2024 fortgesetzt. Zudem hat sich die Aufwands-Ertrags-Relation verbessert“, so Andreas Tillmanns, Mitglied des Vorstandes.

Das Zinsergebnis, die Haupteinnahmequelle der Westewald Bank eG, blieb mit 67,5 Mio. Euro nahezu unverändert gegenüber dem Jahr 2023. Das Provisionsgeschäft erhöhte sich um 1 Mio. Euro auf 24,8 Mio. Euro. Im Vermittlungsgeschäft mit den Verbundpartnern Union Investment, R+V Versicherung sowie der Bausparkasse Schwäbisch Hall konnte das jeweilige Absatzvolumen gesteigert werden. Der Sachaufwand der Bank reduzierte sich auf 20,3 Mio. Euro nach 20,6 Mio. Euro im Vorjahr. Der Personalaufwand erhöhte sich leicht von 33,3 Mio. Euro auf 34,1 Mio. Euro. Ursächlich hierfür waren bereits berücksichtigte erwartete Effekte aus den laufenden Tarifverhandlungen.

„Wir konnten das gute Ergebnis aus dem Vorjahr bestätigen und das operative Ergebnis vor Bewertung auf erfreuliche 38,3 Mio. Euro (Vorjahr 37,3 Mio. Euro) steigern“, fasst Tillmanns zusammen.

### **Moderates Risikoergebnis im Kreditgeschäft und Stärkung des Eigenkapitals**

Die Risikolage im Kreditgeschäft ist nach Aussage der Bank weiterhin noch unauffällig. „Wir stellen jedoch im Geschäftsgebiet steigende Insolvenz-Zahlen fest“, erläutert Markus Kurtseifer, Mitglied des Vorstandes. „Sowohl im langjährigen als auch im Branchenvergleich ist unser Risikoaufwand unverändert auf niedrigem Niveau.“

„Auf Basis einer guten Ertragslage in Kombination mit einem stabilen Risikoergebnis ist die Westewald Bank“, so Kurtseifer, „in der Lage, ihr Eigenkapital erneut zu stärken.“ Nach Abstimmung zwischen Vorstand und Aufsichtsrat der Bank soll den Vertreterinnen und Vertretern im Rahmen der Vertreterversammlung Anfang Juni, wie im Vorjahr, die Zahlung einer Dividende von 4,5 % vorgeschlagen werden, um auch die Mitglieder der Bank am Erfolg zu beteiligen.

### **Starke Arbeitgebermarke – TOP JOB-Award**

Im vergangenen Jahr wurde die Westewald Bank eG zum vierten Mal mit dem „Top Job“-Siegel für herausragende Arbeitgeberqualitäten ausgezeichnet. Zusätzlich wurde die Bank erstmalig als bester TOP JOB-Arbeitgeber des Jahres nominiert. „Eine starke Arbeitgebermarke ist für die Bindung und Gewinnung von Mitarbeitenden sehr wichtig“, so Kölbach.

### **Nachhaltigkeit bleibt wichtig**

Schon immer fest in der genossenschaftlichen DNA verankert ist das Thema Nachhaltigkeit. „Die Bewältigung des Klimawandels ist eine gemeinsame Aufgabe. Jeder kann einen Beitrag leisten. Beispielsweise bemühen wir uns,

in unserem Geschäftsbetrieb ökonomisch nachhaltig zu handeln und den Papierverbrauch zu reduzieren. Andererseits bilden sich unsere Mitarbeitenden in Sachen Nachhaltigkeit weiter, um unseren Kundinnen und Kunden beratend zur Seite stehen zu können“, erläutert Kurtseifer.

### **Teilnahme am Krypto-Pilotprojekt**

Als eine von sechs Banken aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe nahm die Westerwald Bank zusammen mit den Partnern DZ Bank AG, Atruvia AG und Börse Stuttgart an dem Pilotprojekt „meinKrypto“ teil, welches Kundinnen und Kunden der Bank ermöglichen soll, Kryptowährungen über die VR Banking App zu handeln. „Mit diesem Pilotprojekt setzen wir ein starkes Zeichen für die Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit der Westerwald Bank und der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. Es zeigt, dass wir gemeinsam mutig neue Wege beschreiten können – immer mit dem Ziel, unseren Kundinnen und Kunden moderne und technisch sichere Lösungen zu bieten“, so Kölbach.

### **Integration von Robotik und Künstlicher Intelligenz in Bankprozessen**

Daneben investiert die Bank in Zukunftsthemen wie Robotic Process Automation und Künstliche Intelligenz. „Wir stellen uns stets die Frage, welche technischen Möglichkeiten bereits bestehen und inwiefern sie uns dabei unterstützen können, noch schneller, effizienter und präziser zu agieren. Dort, wo es sinnvoll erscheint, setzen wir gezielt modernste Technologien ein“, führt Tillmanns aus.

### **Soziales Engagement in der Region**

Im Jahr 2024, berichtet Kurtseifer, spendete die Bank über 371.000 Euro und förderte neben der Jugend soziale Projekte, Bildung, Kunst sowie Kultur.

Über Crowdfunding, eine moderne genossenschaftliche Methode der Hilfe zur Selbsthilfe, wurden im Jahr 2024 weitere 22 Projekte mit etwa 150.000 Euro unterstützt. Seit 2014 konnte mittels Crowdfunding ein beachtliches Spendenvolumen von über 1 Mio. Euro generiert werden.

Durch die Stiftung der Westerwald Bank konnten persönliche Schicksale in der Region unterstützt werden. Die Gesamtspendensumme belief sich auf ca. 60.000 Euro.

„Damit“, so Kurtseifer, „zeigt die Bank ein unverändert hohes Engagement für die Region.“

### **Morgen kann kommen**

Trotz herausfordernder geopolitischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen ist die Bank für das Geschäftsjahr 2025 positiv gestimmt. „Die Westerwald Bank“, so Kölbach, „blickt optimistisch in die Zukunft: Morgen kann kommen!“